

538683-2026 - Konkurrencevilkår

Tyskland – Forsknings- og udviklingsvirksomhed og hermed beslægtet konsulentvirksomhed –
FE 08.0283/2026/BCG - Einfluss verschiedener AKR-Prüfzementchargen auf die statistische
Verteilung von Dehnungen im Schnellprüfverfahren mit verschiedenen Gesteinskörnun-gen
OJ S 148/2026 04/08/2026

Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen - Meddelelse om ændring
Tjenesteydelser

1. Køber

1.1. Køber

Officielt navn: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

E-mail: forschungsvergabe@bast.de

Køberens retlige status: Central regeringsmyndighed

Den ordregivende myndigheds aktivitet: Generelle offentlige tjenesteydelser

2. Procedure

2.1. Procedure

Titel: FE 08.0283/2026/BCG - Einfluss verschiedener AKR-Prüfzementchargen auf die
statistische Verteilung von Dehnungen im Schnellprüfverfahren mit verschiedenen
Gesteinskörnun-gen

Beskrivelse: FE 08.0283/2026/BGB - Einfluss verschiedener AKR-Prüfzementchargen auf die
statistische Verteilung von Dehnungen im Schnellprüfverfahren mit verschiedenen
Gesteinskörnungen Zur Verhinderung einer betonschädigenden Alkali-Kieselsäure-Reaktion
(AKR) an Betonfahrbahndecken kommt derzeit eine straßenbauspezifische Gutachterregelung
gemäß Allgemeinem Rundschreiben Straßenbau (ARS) Nr. 04/2013 zur Anwendung. Als
Voruntersuchungen dienen das Schnellprüfverfahren gemäß TP-Beton-StB 1.1.11 oder der
Mörtelschnelltest gemäß TP-Beton-StB 1.1.12. Diese Verfahren ermöglichen eine
Überwachung der Gesteinskörnungen, hinsichtlich einer sich ggf. verändernden
Alkalireaktivität mit fortschreitendem Abbau im Natursteinbruch oder Kieswerk. Für beide
Prüfverfahren war bisher ein einheitlicher AKR-Prüfzement CEM I 32,5 R vorgeschrieben, der
durch den Verein Deutscher Zementwerke (VDZ) verwaltet wird. Da dieser Zement seit Ende
2024 in Deutschland nicht mehr lieferbar ist, müssen alle Prüfinstitute zukünftig auf einen
vorhandenen CEM I 42,5 R umstellen. Erste Vergleichsversuche am VDZ und an der TU
Hamburg/Harburg haben jedoch gezeigt, dass mit dem CEM I 42,5 R im Schnellprüfverfahren
andere Ergebnisse erzielt werden, als mit den früheren Lieferchargen des CEM I 32,5 R – die
Vergleichbarkeit der Prüfergebnisse ist somit nicht direkt gegeben. Im Forschungsvorhaben
soll der Einfluss verschiedener AKR-Prüfzementchargen auf die statistische Verteilung von
Dehnungen im Schnellprüfverfahren mit verschiedenen Gesteinskörnungen (AKR-
Referenzgesteinskörnung des VDZ sowie Splitte) untersucht werden. Die Erforschung des
Einflusses verschiedener AKR-Prüfzementchargen ermöglicht die Identifikation spezifischer
Zementeigenschaften, die die Dehnungsentwicklung im Schnellprüfverfahren sowie im
Mörtelschnelltest maßgeblich bestimmen. Auf dieser Basis können verbindliche
Anforderungskriterien für zukünftige Prüfzement-Chargen definiert werden, um künftig
Schwankungen zwischen verschiedenen Chargen zu minimieren.

Identifikator for procedures: 9adeac59-e61b-4936-9bbd-ec54a2d21eeb

Intern ID: Z2g-FE 08.0283/2026/BCG

Udbudsprocedure: Offentligt udbud
Proceduren er en hasteprocedure: nej
Hovedpunkterne i proceduren: Es gelten die für das Verfahren veröffentlichten Teilnahmebedingungen (Nr. 3 der Vergabe- und Vertragsunterlagen).

2.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser
Primær klassifikation (cpv): 73000000 Forsknings- og udviklingsvirksomhed og hermed beslægtet konsulentvirksomhed

2.1.2. Udførelsessted

By: Bergisch Gladbach
Postnummer: 51427
Landsdel (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)
Land: Tyskland

2.1.3. Værdi

Anslået værdi eksklusiv moms: 168 067,23 EUR

2.1.4. Generelle oplysninger

Retsgrundlag:

Direktiv 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Udelukkelsesgrunde

Kilder til grundlag for udelukkelse: Bekendtgørelse
Tilsidesættelse af forpligtelser i henhold til rent nationale udelukkelsesgrunde: Es gelten die in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe. Nichtvorliegen der genannten Ausschlussgründe sind nachzuweisen durch Eigenerklärung, siehe Vergabeunterlage Nr. 4 (vgl. Teilnahmebedingungen Nr. 4.4).

5. Delkontrakt

5.1. Delkontrakt: LOT-0000

Titel: FE 08.0283/206/BCG - Einfluss verschiedener AKR-Prüfzementchargen auf die statistische Verteilung von Dehnungen im Schnellprüfverfahren mit verschiedenen Gesteinskörnungen
Beskrivelse: FE 08.0283/2026/BGB - Einfluss verschiedener AKR-Prüfzementchargen auf die statistische Verteilung von Dehnungen im Schnellprüfverfahren mit verschiedenen Gesteinskörnungen Zur Verhinderung einer betonschädigenden Alkali-Kieselsäure-Reaktion (AKR) an Betonfahrbahndecken kommt derzeit eine straßenbauspezifische Gutachterregelung gemäß Allgemeinem Rundschreiben Straßenbau (ARS) Nr. 04/2013 zur Anwendung. Als Voruntersuchungen dienen das Schnellprüfverfahren gemäß TP-Beton-StB 1.1.11 oder der Mörtelschnelltest gemäß TP-Beton-StB 1.1.12. Diese Verfahren ermöglichen eine Überwachung der Gesteinskörnungen, hinsichtlich einer sich ggf. verändernden Alkalireaktivität mit fortschreitendem Abbau im Natursteinbruch oder Kieswerk. Für beide Prüfverfahren war bisher ein einheitlicher AKR-Prüfzement CEM I 32,5 R vorgeschrieben, der durch den Verein Deutscher Zementwerke (VDZ) verwaltet wird. Da dieser Zement seit Ende 2024 in Deutschland nicht mehr lieferbar ist, müssen alle Prüfinstitute zukünftig auf einen vorhandenen CEM I 42,5 R umstellen. Erste Vergleichsversuche am VDZ und an der TU Hamburg/Harburg haben jedoch gezeigt, dass mit dem CEM I 42,5 R im Schnellprüfverfahren andere Ergebnisse erzielt werden, als mit den früheren Lieferchargen des CEM I 32,5 R – die

Vergleichbarkeit der Prüfergebnisse ist somit nicht direkt gegeben. Im Forschungsvorhaben soll der Einfluss verschiedener AKR-Prüfzementchargen auf die statistische Verteilung von Dehnungen im Schnellprüfverfahren mit verschiedenen Gesteinskörnungen (AKR-Referenzgesteinskörnung des VDZ sowie Splitte) untersucht werden. Die Erforschung des Einflusses verschiedener AKR-Prüfzementchargen ermöglicht die Identifikation spezifischer Zementeigenschaften, die die Dehnungsentwicklung im Schnellprüfverfahren sowie im Mörtelschnelltest maßgeblich bestimmen. Auf dieser Basis können verbindliche Anforderungskriterien für zukünftige Prüfzement-Chargen definiert werden, um künftig Schwankungen zwischen verschiedenen Chargen zu minimieren.

Intern ID: Z2g - FE 08.0283/206/BCG

5.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser

Primær klassifikation (cpv): 73000000 Forsknings- og udviklingsvirksomhed og hermed beslægtet konsulentvirksomhed

5.1.2. Udførelsessted

By: Bergisch Gladbach

Postnummer: 51427

Landsdel (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Tyskland

5.1.3. Anslået varighed

Anden varighed: Ukendt

5.1.6. Generelle oplysninger

Reserveret deltagelse:

Deltagelse uden forbehold.

Indkøbsprojekt, der ikke finansieres med EU-midler

Udbuddet er omfattet af aftalen om offentlige udbud (GPA): ja

Dette udbud er også egnet for små og mellemstore virksomheder (SMV'er): nej

5.1.7. Strategiske udbud

Formålet med strategiske udbud: Ingen strategiske udbud

5.1.9. Udvælgelseskriterier

Kilder til udvælgelseskriterier: Bekendtgørelse

Kriterium: Andre økonomiske eller finansielle krav

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: . - Eine aktuelle Bankerklärung (nicht älter als drei Monate nach Ausstellungsdatum), Körperschaften des öffentlichen Rechts können die finanzielle Leistungsfähigkeit durch eine Eigenerklärung nachweisen. und - ein aktueller Nachweis über eine bestehende Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Vermögens- und Sachschäden, die über die Gesamtlaufzeit des Forschungsvorhabens Gültigkeit besitzt oder eine Eigenerklärung, in der der Bieter bestätigt, dass er sich im Fall der Zuschlagserteilung dazu verpflichtet, eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung im o. g. Sinne abzuschließen und den entsprechenden Nachweis vorzulegen. Körperschaften des öffentlichen Rechts können den Rechtsstatus durch eine Eigenerklärung nachweisen. Die aufgeführten Anforderungen sind Mindestanforderungen.

Kriterium: Referencer på specificerede tjenester

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Erfahrung und Kenntnis im Forschungsbereich

„Baustoffe – AKR im Betonstraßenbau“ sowie der Alkali-Richtlinie des DAfStB nachzuweisen

durch mindestens 2 Referenzprojekte aus den letzten 3 Jahren. - Einzutragen in die Referenzliste Nr. 1. Die aufgeführten Anforderungen sind Mindestanforderungen.

Kriterium: Referencer på specificerede tjenester

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Erfaring bei normgerechter Prüfung von Gesteinskörnungen und Zementen nachzuweisen durch mindestens 3 Referenzprojekte aus den letzten 3 Jahren. - Einzutragen in die Referenzliste Nr. 2. Die aufgeführten Anforderungen sind Mindestanforderungen.

Kriterium: Referencer på specificerede tjenester

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Erfahrung im Erstellen wissenschaftlicher Berichte und der Dokumentationen von komplexen ingenieurwissenschaftlichen Sachverhalten nachzuweisen durch mindestens 2 Referenzprojekt(e) aus den letzten 5 Jahren. - Einzutragen in die Referenzliste Nr. 3. Die aufgeführten Anforderungen sind Mindestanforderungen.

5.1.10. Tildelingskriterier

Kriterium:

Type: Kvalitet

Navn: Qualität

Beskrivelse: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zuschlagskriterien, Zuschlagsbedingungen, Bewertungs- und Auswahlmethode: siehe Teilnahmebedingungen, Nr. 8.

Kategori for tildelingskriteriet vægt: Vægtning (procentdel, præcis)

Tildelingskriterium talværdi: 50

Kriterium:

Type: Pris

Navn: Preis

Beskrivelse: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zuschlagskriterien, Zuschlagsbedingungen, Bewertungs- und Auswahlmethode: siehe Teilnahmebedingungen, Nr. 8.

Kategori for tildelingskriteriet vægt: Vægtning (procentdel, præcis)

Tildelingskriterium talværdi: 50

5.1.11. Tilbudsdokumenter

Sprog, som udbudsdokumenterne er officielt tilgængelige på: tysk

Adresse på udbudsdokumenterne: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=867203>

5.1.12. Tilbudsvilkår

Vilkår for indgivelse:

Elektronisk indgivelse: Påkrævet

Indgivelsesadresse: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=867203>

Sprog, som tilbud og ansøgninger om deltagelse kan indgives på: tysk

Elektronisk katalog: Ikke tilladt

Alternative tilbud: Ikke tilladt

Tilbudsgivere kan indgive mere end ét tilbud: Tilladt

Frist for modtagelse af tilbud: 17/08/2026 06:00:00 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Varighed, hvor tilbuddet skal forblive gyldigt: 13 Uger

Oplysninger, der kan suppleres efter indgivelsesfristen er udløbet:

Køberen kan beslutte, at alle manglende tilbudsrelaterede dokumenter kan indsendes senere.

Yderligere oplysninger: siehe § 56 VgV

Oplysninger om offentlig iværksættelse:

Åbningsdato: 17/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Yderligere oplysninger: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich.

Betingelser for kontraktens udførelse:

Udførelsen af kontrakten skal ske inden for rammerne af programmer for beskyttet beskæftigelse: Nej

Elektronisk fakturering: Påkrævet

Der vil blive anvendt elektronisk bestilling: ja

Der vil blive anvendt elektronisk betaling: ja

5.1.15. Teknikker

Rammeaftale:

Ingen rammeaftale

Oplysninger om det dynamiske indkøbssystem:

Intet dynamisk indkøbssystem

5.1.16. Yderligere oplysninger, mægling og gennemgang

Organisation med ansvar for klager: Bundeskartellamt

Oplysninger om klagefrister: Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten folgende Fristen: -

Einlegung einer Rüge als Voraussetzung für den Nachprüfungsantrag, § 160 Abs. 3 S.1 Nr.1

GWB: Innerhalb von 10 Kalendertagen nach Erkennen des Vergabeverstoßes. - Einlegung

eines Nachprüfungsantrages, § 160 Abs. 3 S.1 Nr.4 GWB: Spätestens 15 Tage nach

Zurückweisung der Rüge durch den öffentlichen Auftraggeber. - Feststellung der

Unwirksamkeit einer Zuschlagserteilung: Innerhalb von 30 Kalendertagen nach der

Information der betroffenen Bewerber/Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den

Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss. Hat der

Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht,

endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach

Veröffentlichung der Bekanntmachung.

Organisation, der modtager ansøgninger om deltagelse: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

Organisation, der behandler tilbud: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

8. Organisationer

8.1. ORG-0000

Officielt navn: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

Registreringsnummer: 0204:991-00122FUE-48

Postadresse: Brüderstraße 53

By: Bergisch Gladbach

Postnummer: 51427

Landsdel (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Tyskland

Enhed: Referat Z2, Externe Forschungsvergabe

E-mail: forschungsvergabe@bast.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.bast.de>

Denne organisations roller:

Køber
Organisation, der modtager ansøgninger om deltagelse
Organisation, der behandler tilbud

8.1. ORG-0001

Officielt navn: Bundeskartellamt
Registreringsnummer: t:022894990
Afdeling: Vergabekammer des Bundes
Postadresse: Kaiser-Friedrich-Straße 16
By: Bonn
Postnummer: 53113
Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Tyskland
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 9499 0
Fax: +49 228 9499163
Internetadresse: <https://bundeskartellamt.bund.de>

Denne organisations roller:

Organisation med ansvar for klager

8.1. ORG-0002

Officielt navn: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registreringsnummer: 0204:994-DOEVD-83
By: Bonn
Postnummer: 53119
Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Tyskland
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Denne organisations roller:

TED eSender

10. Ændring

Udgave af den foregående bekendtgørelse, der skal ændres

:

6eaf05dc-5cb9-4251-b45d-ff52d51f4eff-01

Hovedårsagen til ændringen

:

Ajourførte oplysninger

Oplysninger om bekendtgørelsen

Bekendtgørelsens ID: 84a09ca8-3ce4-411c-8119-e316700dc38c - 01

Formulartype: Konkurrencevilkår

Bekendtgørelsestype: Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen

Bekendtgørelsesundertype: 16

Afsendelsesdato for bekendtgørelsen: 03/08/2026 13:19:49 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Bekendtgørelsens officielle sprog: tysk
Bekendtgørelsesnummer: 538683-2026
EUT-S-nummer: 148/2026
Offentliggørelsesdato: 04/08/2026